



TuS Bersenbrück

Aktuell

Saison 2017/2018
Oberliga Niedersachsen

TuS Bersenbrück

-

TB Uphusen

Samstag, 2. Dezember 2017
14.00 Uhr Hasestadion

**TuS Bersenbrück II –
SV BW Merzen II**

Freitag, 1. Dezember 2017
19.00 Uhr Hasestadion



Bersenbrück
verbindet

**Basketball · Boxen · Breitensport · Fußball · Leichtathletik
Radsport · Schwimmen · Sportabzeichen · Turnen · Volleyball**

www.tus-bersenbrück.de · tusbsb@t-online.de

 Kreissparkasse
Bersenbrück

WIR FÜR HIER
Zuhause in der Region.



“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

Liebe Fussballfreunde,

nach einer intensiven, anstrengenden und insgesamt guten Hinserie steht vor Weihnachten noch das letzte Meisterschaftsspiel an. Die zum Teil starken Leistungen haben im Umfeld sicher eine Art Erwartungshaltung, Euphorie ausgelöst. Wir dürfen jedoch nicht vergessen, woher wir kommen. Es ist die zweite Oberliga-Saison, und wir haben einige sehr junge Spieler, die völlig normale Leistungsschwankungen mit sich bringen. Unser Ziel war vor der Saison, so schnell wie möglich die 40 Punkte zu erreichen und dann zu schauen, ob wir uns Richtung Platz 5 bewegen können. Wir sind also voll im Soll, und jeder hat in den bisherigen Spielen gesehen, welch Potenzial diese Mannschaft besitzt. Ich hoffe, dass die Jungs sich heute für die bisher gute Hinserie belohnen und wir das Jahr 2017 mit 3 Punkten im Hasestadion abschließen können.

Vorher werden wir sicher noch 90. Minuten kämpfen müssen, denn ein leichtes Spiel wird es für uns gegen die Jungs vom TB Uphusen nicht. Das vom Ergebnis klare 3-0 aus dem Hinspiel war ein enges und kampfbetontes Spiel. Ich bin allerdings auch sicher, dass unsere Mannschaft heute ein anderes Gesicht zeigen wird als zuletzt in Wolfsburg.



TuS Bersenbrück gegen Gifhorn.

Foto R.Rehkamp

TuS Sportschau

3. Dez. 2017

15.30 Uhr
Sporthalle Gymnasium

für das leibliche Wohl ist gesorgt
Eintritt frei!

Fotos: R. Rehkamp



“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

Ganz besonders freue ich mich heute für Arne Torliene, der seit letzter Woche endlich spielberechtigt ist und unserer Mannschaft somit zur Verfügung steht. Wir werden die Winterpause nutzen, um das eine oder andere Hallenturnier zu bestreiten sowie die Kräfte zu bündeln, um uns ganz gezielt auf die Rückserie vorzubereiten. Wir wollen auch 2018 weiter für positive Schlagzeilen sorgen und hoffen weiterhin auf ihre tatkräftige Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein paar ruhige Festtage und alles Gute für das neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Gruß Christian



TuS Bersenbrück gegen Gifhorn.

Foto R.Rehkamp

Notariat Familienrecht Verkehrsrecht Arbeitsrecht
Baurecht Mietrecht Landwirtschaftsrecht Sozialrecht

Telscher & Kollegen
Notare | Rechtsanwältinnen | Fachanwältinnen



Arnold Böckmann

Rechtsanwalt und Notar



Paul Fleddermann

Rechtsanwalt und Notar



Ansgar Saft

Fachanwalt für Arbeitsrecht



Beatrix Rauf

Fachanwältin für Familienrecht und AnwaltMediatorin (DAA)



Dirk Brinkmann

Fachanwalt für Verkehrsrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht



Lucas Macke

Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht



Yvonne Richter

Rechtsanwältin

“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

Spielplan 2017/2018 Herren Oberliga Niedersachsen

Stand: 16.07.2017

Tag	Datum	Uhrzeit	Heimmannschaft	:	Gastmannschaft
Samstag	02.12.2017	14:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	TB Uphusen
Sonntag	18.02.2018	15:00 Uhr	SC Spelle-Venhaus	:	TuS Bersenbrück
Sonntag	25.02.2018	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	SVG Göttingen 07
Sonntag	04.03.2018	15:00 Uhr	Arminia Hannover	:	TuS Bersenbrück
Sonntag	11.03.2018	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	SV Altlas Delmenhorst
Sonntag	18.03.2018	15:00 Uhr	MTV Eintracht Celle	:	TuS Bersenbrück
Sonntag	25.03.2018	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	SSV Vorsfelde
Samstag	07.04.2018	16:00 Uhr	1. FC Wunstorf	:	TuS Bersenbrück
Sonntag	15.04.2018	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	Heeslinger SC
Sonntag	22.04.2018	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	TuS Sulingen
Sonntag	29.04.2018	14:00 Uhr	FC Eintracht Northeim	:	TuS Bersenbrück
Sonntag	06.05.2018	15:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	VFL Oldenburg
Sonntag	13.05.2018	15:00 Uhr	MTV Gifhorn	:	TuS Bersenbrück
Freitag	18.05.2018	19:00 Uhr	TuS Bersenbrück	:	U.L.M. Wolfsburg

PALUX

Technik für die Gastlichkeit

**Optimale Lösungen
erfordern kompetente Partner**

PALUX-Komplettküchen, Imbissanlagen, Hotelporzellan und Zubehör für die Gastronomie, für Heime, Krankenhäuser und Kantinen.

gerwin

PALUX - Vertragshändler
PALUX - Kundendienst
An der B68
49594 Alfhausen

www.gerwin-gastrotechnik.de

Tel. 05464-1626 · Fax 05464-2222

OBERLIGA NIEDERSACHSEN – TABELLE 2017/2018

	Sp.	Tore	Tordifferenz	Punkte
1. SC Spelle-Venhaus 1946	15	34 : 22	12	32
2. VfL Oldenburg	15	22 : 11	11	32
3. 1. FC Wunstorf	16	27 : 19	8	28
4. FC Eintracht Northeim	16	37 : 29	8	27
5. TuS Bersenbrück	15	28 : 19	9	25
6. SSV Vorsfelde	15	27 : 20	7	23
7. SV Atlas Delmenhorst	15	28 : 17	11	21
8. TuS Sulingen	15	17 : 23	-6	20
9. U. L. M. Wolfsburg	14	21 : 16	5	19
10. SV Arminia Hannover	13	18 : 15	3	19
11. Heeslinger SC	11	18 : 15	3	18
12. BV Cloppenburg	14	17 : 32	-15	17
13. MTV Gifhorn	15	17 : 24	-7	15
14. MTV Eintracht Celle	15	19 : 35	-16	13
15. Turnerbund Uphusen	15	13 : 23	-10	12
16. SVG Göttingen 07	15	17 : 40	-23	9

Verehrte Leserinnen, verehrte Leser,

die Vereins- und Stadionzeitung des TuS Bersenbrück kann nur in dieser Form erscheinen, weil wir durch die geschalteten Werbungen unserer Sponsoren die dazu notwendigen Mittel erwirtschaften. Sponsoren zu haben ist gut und damit dieses auch so bleibt, bitten wir Sie, bei Ihren zukünftigen Einkäufen die Angebote unserer Werbepartner zu berücksichtigen.

Redaktion TuS Bersenbrück



**SONNTAGS
SCHAUTAG**

VON 14 BIS 17 UHR

Ihr zuverlässiger Partner für Neubau & Modernisierung!



**Flexibler & leistungsfähiger
Baustellen-Lieferservice.**



**Kompetente Beratung durch
geschulte Mitarbeiter.**



**Moderne Ausstellung für
alles rund ums Bauen.**

In unserem Bauzentrum beraten wir Sie kompetent und umfassend zu allen Themen rund ums Bauen. Unsere moderne Ausstellung zeigt Ihnen Anregungen und Ideen zur Gestaltung Ihres Eigenheims - egal ob Modernisierung oder Neubau.

Von der Sohle bis zum First und darüber hinaus: Verblendklinker, Dach-

ziegel, Bodenbeläge, Fliesen, Haustüren und Garagentore oder Gartengestaltung - bei bauXpert Seelmeyer werden Sie fündig.

Unser moderner Fuhrpark sorgt für eine problemlose Lieferung, auch bei besonderen logistischen Herausforderungen.

Besuchen Sie uns, es lohnt sich!

ERGEBNISSE

Der heutige Spieltag (2. und 3. Dezember 2017)

Samstag, 02.12.2017

1. FC Wunstorf	–	SVG Göttingen 07	14.00 Uhr
TuS Bersenbrück	–	TB Uphusen	14.00 Uhr

Sonntag, 03.12.2017

SSV Vorsfelde	–	SV Arminia Hannover	14.00 Uhr
Heeslinger SC	–	SC Spelle-Venhaus	14.00 Uhr
FC Eintracht Northeim	–	BV Cloppenburg	14.00 Uhr
VfL Oldenburg	–	U.L.M. Wolfsburg	14.00 Uhr
TuS Sulingen	–	MTV Gifhorn	14.00 Uhr
MTV Eintracht Celle	–	SV Atlas Delmenhorst	14.00 Uhr

Der nächste Spieltag (17. und 18. Februar 2018)

Samstag, 17.02.2018

SV Atlas Delmenhorst	–	SSV Vorsfelde	16.00 Uhr
----------------------	---	---------------	-----------

Sonntag, 18.02.2018

MTV Eintracht Celle	–	TuS Sulingen	15.00 Uhr
TB Uphusen	–	FC Eintracht Northeim	15.00 Uhr
SC Spelle-Venhaus	–	TuS Bersenbrück	15.00 Uhr
SVG Göttingen 07	–	Heeslinger SC	15.00 Uhr
SV Arminia Hannover	–	1. FC Wunstorf	15.00 Uhr
U.L.M. Wolfsburg	–	MTV Gifhorn	15.00 Uhr
BV Cloppenburg	–	VfL Oldenburg	15.00 Uhr

Der letzte Spieltag (25. und 26. November 2017)

SV Atlas Delmenhorst	–	TuS Sulingen	Ausfall
TB Uphusen	–	Heeslinger SC	Ausfall
MTV Gifhorn	–	VfL Oldenburg	0 : 1
U.L.M. Wolfsburg	–	FC Eintracht Northeim	0 : 1
SVG Göttingen 07	–	SSV Vorsfelde	1 : 4
SV Arminia Hannover	–	MTV Eintracht Celle	Ausfall
SC Spelle-Venhaus	–	1. FC Wunstorf	3 : 2

Ihr 1A Malerteam aus Bersenbrück
Willy Schulte




1A Zuverlässig, kreativ und innovativ Meisterleistungen seit 1922

Die Hausnummer ist zugleich Programm: 1A lautet nicht nur die aktuelle Adresse unseres 1A Malerteams in der Bersenbrücker Gottlieb-Daimler-Straße, sondern spiegelt auch den hohen Anspruch an unsere handwerklichen Leistungen wider.

Innenarbeiten im Neubau und in der Renovierung mit Malerarbeiten und Bodenbelägen, Fassadengestaltungen, Wärmedämmung und Reparaturverglasungen, sowie fundierte Kompetenzen im Gewerbe- und Industriebau bilden den klassischen Kern des Handwerksbetriebs.

1922 wurde der Malerfachbetrieb von August Schulte, dem Großvater des jetzigen Inhabers, mit Sitz an der Bahnhofstraße in Bersenbrück gegründet. Willy Schulte führte ihn jahrzehntelang, bis Wolfgang Schulte die Firma übernahm. Derzeit hat das Unternehmen 35 Mitarbeiter.

Unserem Umzug im Mai 2013 ist eine rasante Entwicklung vorausgegangen. Einerseits sind wir mit unserem Malerteam mittlerweile so stark gewachsen, dass unser vorheriger Standort sprichwörtlich aus allen Nähten platzte. Andererseits ging es uns auch darum, unseren Kunden mehr Service bieten zu können. Denn als Handwerksbetrieb bauen wir für unsere Kunden auf professionelle Leistungen, hohe Beratungsqualität und schnelle Reaktion auf alle Anforderungen.

Von der biologischen Farbe über den Pinsel bis zum Zierprofil finden Sie in unserem Farben-Fachhandel alles, was Ihr Herz begehrt. Auch bieten wir Ihnen ein breites Spektrum unterschiedlichster Bodenbeläge und Beschichtungen für alle Anforderungen, sowohl im privat als auch im industriell genutzten Bereich.

Ob Fassadenanstrich, Dachreparatur, Gartenarbeit oder Reinigung von Glasdächern - hoch hinaus und dabei den Aufwand senken. Leihen Sie sich bei uns einfach eine Arbeitsbühne, die Sie absolut sicher in 14 oder sogar 17 m Höhe bringt.

Wir beraten Sie gerne und präsentieren Ihnen verschiedene Techniken und Verfahren, als auch Produkte und Materialien ausführlich. Sprechen Sie uns an!

Zufriedene Kunden und stetig wachsendes Know-how prägen den familiär geführten Malerfachbetrieb Willy Schulte schon seit 1922. Qualität hat hier traditionell den höchsten Stellenwert.



Gottlieb-Daimler-Str. 1A
 49593 Bersenbrück
 Tel.: 05439 - 607880
 info@maler-schulte.de
 www.maler-schulte.de



ERGEBNISSE

Verlegte Spiele außerhalb des Spieltags

Mittwoch, 06.12.2017

MTV Gifhorn – Heeslinger SC 20.00 Uhr

Samstag, 09.12.2017

SC Spelle-Venhaus – SV Arminia Hannover 14.00 Uhr

Heeslinger SC – VfL Oldenburg 14.00 Uhr

SSV Vorsfelde – U.L.M. Wolfsburg 14.00 Uhr

BV Cloppenburg – TuS Bersenbrück 14.00 Uhr

Samstag, 16.12.2017

SV Arminia Hannover – SVG Göttingen 07 14.00 Uhr

Heeslinger SC – U.L.M. Wolfsburg 14.00 Uhr

Ihr kompetenter Partner im Bereich Stahlbau, Industrie- und Gewerbebau

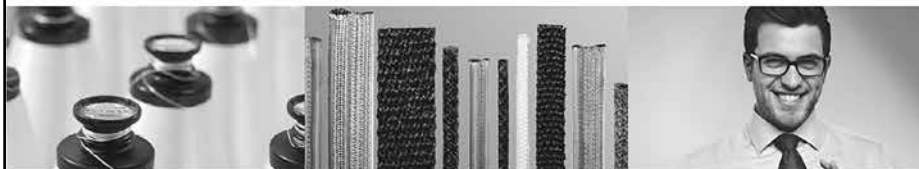


WURST **STAHLBAU**

Sandstraße 41
49593 Bersenbrück
Fon 05439/9494-0
Fax 05439/949490
www.wurst-stahlbau.de
info@wurst-stahlbau.de

TEXTILGLAS-TECHNOLOGIE – IDEEN REALISIEREN

THERMISCHE, ELEKTRISCHE UND AKUSTISCHE ISOLIERUNGEN



PRODUKTIONSSTANDORTE UND VERTRIEBSNIEDERLASSUNGEN

DEUTSCHLAND

- Bersenbrück
- Mölln
- Darmstadt
- Neunkirchen

GROSS BRITANIEN

- Manchester

LETTLAND

- Valmiera

ITALIEN

- Neapel

USA

- Eau Claire (WI)

FRANKREICH

- La Grand-Croix
- Auberives-en-Royans

BELGIEN

- Merelbeke



TEXTILGLAS-
TECHNOLOGIE

Culimeta Textilglas-Technologie GmbH & Co. KG | Max-Planck-Strasse 15-19 | DE-49593 Bersenbrück | Germany
Phone: +49 5439 9416-0 | Fax: +49 5439 9416-10 | info@culimeta.de | www.culimeta.de

2. HERRENMANNSCHAFT

TuS Bersenbrück II gegen SG Voltlage II 4:1 (2:1)

In einem Spiel, das auch zweistellig hätte ausgehen können, dominierte der TuS von Anfang bis zum Ende gegen hoffnungslos unterlegene Gäste, deren Serie von fünf Spielen ohne Niederlage riss. Für den TuS trafen Benjamin Ludden (10.), Simon Kütke (15., 31.) und Dato Romanovi (65.).



TuS Bersenbrück gegen Voltlage II, hier Doppeltorschütze Simon Kütke.

Foto R.Rehkamp

Gardinen und Zubehör

Tischdecken

Handtücher

Geschirrtücher

Woldecken

Sonnenschutz



Bokeler Straße 5
49593 BERSENBRÜCK
Telefon 0 54 39/3112
Telefax 0 54 39/12 56

Heimtextilien

MIT UNS SCHNEIDEN SIE GUT AB!

HÜLSMANN EDELSTAHL

- Laserschneiden von Blechen und Rohren
- Fertigung von komplexen Baugruppen
- Blechzuschnitte bis 6000 mm
- Abkantungen bis 6000 mm
- Treppen und Treppengeländer
- Balkongeländer • Überdachungen • Vordächer
- Edelstahlsonderanfertigungen nach individuellen Wünschen
- Dornbiegen bis 42,4 mm \varnothing



Hülsmann Edelstahl GmbH & Co. KG · Am TÜV 12 · 49593 Bersenbrück
Telefon: 0 54 39-80 80 98-0 · Telefax: 0 54 39-80 80 98-18
E-Mail: info@edelstahl-huelsmann.de · www.edelstahl-huelsmann.de

Bauunternehmen



Krone

Krone GmbH & Co. KG
Am TÜV 8a · 49593 Bersenbrück
Telefon 0 54 39 / 9 23 39 · Fax 0 54 39 / 9 23 38

Hochbau

konventionelle und
ökologische Bauweise

Maurerarbeiten

Beton- und
Stahlbeton-
arbeiten

Bausanierung

- Beratung
- Planung
- Ausführung

Weihnachten in Kolumbien – Spendenaufruf für Luis Mena

Spendenaktion der Spieler soll Mitspieler Mena das größte Weihnachtsgeschenk bescheren!

Die Spieler des TuS Bersenbrück möchten ihrem Mitspieler Luís Mena ermöglichen, über Weihnachten nach Hause nach Kolumbien fliegen zu können – zu einer Zeit, an der jeder bei seiner Familie sein sollte. Da Flüge nach Südamerika zu dieser Jahreszeit jedoch bis zu 1.000 Euro kosten, hoffen die TuS-Spieler mit dieser Spendenaktion auf tatkräftige Unterstützung. Als



Deutscher kann man es sich nur schwer vorstellen, wie hart es für den jungen Kolumbianer hier ist. Zu den kulturellen und klimatischen Unterschieden kommt, dass er bei seiner Ankunft nicht ein Wort Deutsch sprechen konnte. Stets war Mena auf Hilfe anderer angewiesen. Er versucht sich trotz aller Hindernisse im Alltag zurechtzufinden, wobei ihm Verantwortliche und Spieler des TuS helfen. Um Kummer und Sorgen, aber auch positive Erfahrungen zu teilen, telefoniert er tagtäglich mit seiner Mutter, die in Kolumbien in ärmlichen Verhältnissen zusammen mit der Tante und drei Geschwistern von Mena lebt und sich daher einen Besuch in Deutschland nicht leisten kann. Sein Vater starb noch vor Menas Geburt. Der junge Kolumbianer verließ bereits mit 18 Jahren sein zu Hause, um den Traum vom Fußballprofi zu verwirklichen. Seither hat er seine Mutter in 3 Jahren lediglich 2 Wochen sehen können. Mit dieser Spendenaktion möchte der TuS seinem Mitspieler nicht nur das wohl größte Weihnachtsgeschenk ermöglichen, sondern auch zeigen, dass Mena in Deutschland willkommen ist, indem selbst Menschen sich an diesem Projekt beteiligen, die er nicht persönlich kennt. Die Spendenhöhe ist dabei völlig unerheblich. Die Spieler des TuS Bersenbrück bedanken sich bei jedem einzelnen für die Unterstützung!

Die Bankdaten des Spendenkontos lauten: DE88 2659 0025 0106 1780 30,
Volksbank Osnabrück, Kontoinhaber: Christoph Bollmann

Dank an Firma Schwarz Lackiertechnik und Firma Velux für neue Trikots

rrBersenbrück. Die Firma Schwarz Lackiertechnik und die Firma Velux haben die F 1-Jugendmannschaft mit neuen Trikots ausgestattet. Die in der 1. Kreisklasse kickenden Jugendlichen haben ihre Liga-Spiele verlustpunktfrei gewonnen und treten nun mit ihren neuen Trikots an. Über die Spende haben sich die Spieler/innen und die Betreuer Jens Droppelmann, Julian Pecorilli und Rainer Lagemann sehr gefreut. Das besondere an den Trikots ist, dass das Trikot mit dem jeweiligen Namen des Kindes versehen wurde. Außerdem durfte sich jedes Kind die eigenen Rückennummer aussuchen. Stellvertretend für die beiden Sponsoren erhielt Natalie Schwarz von der Firma Schwarz Lackiertechnik (2.v.vli.) ein kleines Dankeschön-Geschenk.



Die Aufnahme zeigt in der hinteren Reihe v.li.n.re. Betreuer Jens Droppelmann, Natalie Schwarz, Ben Göbel, Daniel Becker, Emil Lagemann, Lilly Pecorilli, Luca Pecorilli, Max Rauf, Betreuer Julian Pecorilli, Betreuer Rainer Lagemann und in der vorderen Reihe v.li.n.re. Fiete Droppelmann, Johannes Heuer, Jannik Peichl, Maxim Schwarz, Damian Wietmaier, Lara Schellenberg, David Gneiding

Alwine Bokhage verabschiedet sich bei TuS Sportschau am 3. Dezember

Übungsleiterinnen und Helferinnen für umfangreiches Turnangebot gesucht

Bersenbrück. Im Rahmen der diesjährigen TuS Sportschau am ersten Adventssonntag (3. Dezember) ab 15.30 Uhr in der Gymnasium Sporthalle wird nach 42 Jahren die hauptamtliche Trainerin Alwine Bokhage verabschiedet. Die seit dem 15.07.1975 beim Kreissportbund angestellte Trainerin war für den TuS Bersenbrück, TuS Badbergen und TSV Quakenbrück tätig. Eine neue hauptamtliche Trainerin, wie Alwine es war, wird es aber nicht wieder geben. Für Bersenbrück wird die Abteilungsleiterin Turnen Nadine Fischer den Part für die Turngruppen von



Seit mehreren Jahren sind Alwine Bokhage (li.) und Nadine Fischer (re.) die Hauptverantwortlichen der jährlichen TuS Sportschau. .Foto R.Rehkamp

Alwine Bokhage übernehmen. Unterstützung erhält sie dabei von den Übungsleiterinnen und Helferinnen Melanie Kröger, Julia Krömer, Ariane Lange, Michaela Kreke, Sandra Prinz und Heike Kütke. Ungeachtet dessen werden noch weitere Kräfte benötigt, da die meisten der oben genannten berufstätigt sind. Es wäre schön, wenn die eine oder andere Mutter bereit wäre hier mitzuhelfen, um das bisherige umfangreiche Turnangebot des TuS Bersenbrück weiterhin aufrecht erhalten zu können. Interessenten melden sich bitte bei Nadine Fischer, Telefon 05439/6091005, oder per Email unter fischer.nadine.1@web.de .

La

TuS Bersenbrück

- (1) Christoph Bollmann
- (22) Jannes Friedrichs
- () Arne Torliene
- (16) Nicolas Eiter
- (19) Marc Filip
- (5) Marc Flottesmesch
- (23) Milan Hartke
- (18) David Leinweber
- (4) Dato Romanovi
- (3) Oliver Winkler
- (15) Burhan Akbulut
- (28) Aaron Goldmann
- (17) Sandro Heskamp
- (8) Gino Lago-Bentron
- (20) Gerrit Menkhaus
- (9) Niklas Oswald
- (7) Malik Urner
- (13) Daniel Zimmermann
- (27) Emil-Gabriel Jula
- (21) Tardeli Malungu
- (6) Luis Armando Mena Murillo
- (10) Max Tolischus

Trainer: Farhat Dahech



wird gesponsert von:



Hotel - Restaurant

enge

JAL
Light and Sound Systems

Vermietung von:
Partyanlagen
Beschallungsanlagen
Lichtanlagen / Lichterketten

Hotline 05439 / 1372 - Fu 0172 / 5221372

TB Uphusen



Jasin Jashari (33)
Kevin Kuhfeld (1)
Fabian Purpus (12)
Caner Sahan (30)
Jannik Wetzell ()
Tobias Esche (22)
Michel Fischer (21)
Lord Hoopmann (3)
Philip Kahrs (23)
Kerem Sahan (19)
Marco Wahlers (5)
Burak Yigit (14)
Yannis Becker (32)
Raoni Carneiro Alves (28)
Stefan Denker (13)
Efkan Erdogan (27)
Max-Benjamin Falldorf ()
Bastian Helms (10)
Johannes Ibelherr (4)
Sebastian Koltonowski (8)
Haris Lakic (29)
Thomas Mennicke (6)
Enes Tiras (20)
Ali Achour (31)
Vafing Jabateh (11)
Ayoub Rochd (7)
Clifford Stecher ()



Trainer: Benedetto Muzicato

Volleyball – Oberliga: Die nächsten Spiele

Volleyball – Oberliga am 02.12.2017 ab 15 Uhr
Gymnasium Sporthalle, Im Dom 19

TuS Bersenbrück - Tecklenburger Land Volleys II
TuS Bersenbrück - VG Delmenhorst-Stenum

Volleyball – Oberliga am 13.01.2018 ab 15 Uhr
Gymnasium Sporthalle, Im Dom 19

TuS Bersenbrück - Bremen 1860 II
TuS Bersenbrück - VC Osnabrück

Volleyball – Oberliga am 24.02.2018 ab 15 Uhr
Gymnasium Sporthalle, Im Dom 19

TuS Bersenbrück - VSG Ammerland II
TuS Bersenbrück - VfR Voxtrup

Die Turnabteilung sucht ab Jan. 2018 für donnerstags von 15:30 – 17:30 Uhr Unterstützung.

Wer Lust hat beim Auf- und Abbauen von Gerätelandschaften zu helfen
und bereit ist, den Kindern zwischen 7 und 11 Jahren Hilfestellung zu
Leisten (es sind keine Vorkenntnisse erforderlich),

melde sich bitte in der
Geschäftsstelle des TUS Bersenbrück.
Ansprechpartner: Tanja Kröger 05439/414
tusbsb@t-online.de

BASKETBALL

Schwarz Lackiertechnik und Bersenbrücker Zerspanungstechnik sind Basketball-Freunde

rrBersenbrück. Gleich zweimal ist in letzter Zeit die Firma Schwarz Lackiertechnik aus Gehrde für Bersenbrücker Sportmannschaften als Trikotsponsor in Erscheinung getreten. So erhielt zu Saisonbeginn die in der Bezirksliga spielende 1. Herren Basketballmannschaft einen Satz neuer Trikots, an denen sich neben der Firma Schwarz Lackiertechnik auch die Firma Bersenbrücker Zerspanungstechnik beteiligte. Trainer Frank Kaschek und Abteilungsleiter Udo Takahashi dankten ganz herzlich den Sponsoren für ihr Engagement und die damit verbundene Unterstützung.

Die Aufnahme zeigt die 1. Basketball-Herrenmannschaft mit ihren beiden Sponsoren Viktor Schwarz von der Firma Schwarz-Lackiertechnik (1.v.li.) und Ulrich Siefke von der Firma Bersenbrücker Zerspanungstechnik (1.v.re.)



Höhen und Tiefen bei der 1. Herren Basketballmannschaft in der Bezirksliga

2. Mannschaft bildet Spielgemeinschaft MSG Blau-Weiß Merzen/TuS Bersenbrück II.

rr Bersenbrück. Regen Zuschauerzuspruch findet derzeit der Basketballsport beim TuS Bersenbrück. Ein Grund hierfür könnte natürlich der gute Saisonauftakt mit Siegen gegen den Osnabrücker TB II und Blau-Weiß Merzen gewesen sein. Die Korbjäger taten sich aber in der Folge gelegentlich schwer und bezogen dabei sogar eine empfindliche 61:75 Heimmiederlage gegen BV Essen. Bei jedem der Heimspiele der in der Bezirksliga spielenden 1. Herrenmannschaft verfolgen trotzdem mindestens rund 50 Zuschauer die Spiele und unterstützen dabei auch lautstark ihre Heimmannschaft. Dies machte sogar die „Zweite“ des QTSV im letzten Heimspiel derart nervös, dass die TuS'ler etwas überraschend mit jeweils 10 Punkten Vorsprung zur Halbzeit (41:31) und nach dem 3. Drittel (58:48) gegen den Tabellenführer vorne lag. Dabei hatten sie nach dem 1. Drittel nur knapp mit 19:20 zurückgelegen. Die Fans waren begeistert von ihren Korbjägern, insbesondere wenn Timo Brackmann mit seinen Dreier-Würfen traf. Die QTSVer



Lautstark unterstützt das Bersenbrücker Publikum ihre Korbjäger bei Heimspielen.

Foto R.Rehkamp

BASKETBALL



Timo Brackmann ist derzeit zweibester Dreipunktewerfer in der Bezirksliga.

Foto R.Rehkamp

krepelten jedoch im letzten Drittel die Ärmel noch mal richtig hoch und glichen 2:28 Minuten vor Ende aus. Mit einer gehörigen Portion Routine und einem wahren Kraftakt drehten die Quakenbrücker das Spiel noch zu ihren Gunsten und gewannen schließlich mit 72:68. Am 17. Februar können die Bersenbrücker dann ab 16 Uhr in Quakenbrück Revanche nehmen. Derzeit rangieren sie nach diesem Spiel auf Platz fünf der Bezirksliga-Tabelle. Nach dem nächsten Auswärtsspiel am 03.12.2017 bei der TSG Burg Grefesche gibt es das nächste Heimspiel am 09.12.2017 um 18.30 Uhr in der Berufsschulturnhalle gegen den SC Wildeshausen. Das letzten Heimspiel in diesem Jahr und gleichzeitig den Rückrundentstart bestreiten sie am 16.12.2017 um 18.30 Uhr gegen den Osnabrücker TB II. Unter dem Internet-Link https://www.basketball-bund.net/index.jsp?Action=103&liga_id=22133&defaultview=1 kann die weitere Entwicklung nachgelesen werden.



Udo Takahashi, neuer Abteilungsleiter Basketball seit August 2017.

Foto R.Rehkamp

Bersenbrück – Ein lohnendes Ziel



In der schönen und reizvollen Erlebnisregion Artland bietet die Stadt Bersenbrück mit ihrem historischen Ortskern und den modernen Freizeiteinrichtungen eine Vielzahl von Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten.

Bei uns können Sie:

- Rad fahren auf gut ausgebauten Wegen
- aktiv sein auf modernen Sportanlagen
- Wasserspaß erleben im Freibad mit Riesenrutsche
- Natur genießen auf zahlreichen Wanderwegen oder per Bootstour auf der Hase
- in Restaurants regionale Gaumenfreuden und internationale Küche genießen
- aus einer Vielzahl moderner Unterkünfte wählen
- mit dem Nachtwächter die Stadt erkunden
- Gästeführungen erleben.



Suchen Sie noch Ideen für Ihren nächsten Vereinsausflug?

Gerne stellen wir Ihnen ein komplettes Tagesprogramm zusammen. Wählen Sie aus verschiedenen Angeboten Ihr persönliches Programm mit Fahrrad oder Bus.

Beispiele für Gruppenspaßbausteine (ab 10 Personen)

- **Besichtigung der Kornbrennerei Wollbrink in Bersenbrück.**
- **Kulinarische Gästeführung oder Nachtwächertour**
- **Schlauchbootfahrten auf der Hase**
- **Pitch&Putt – Golfen für Jedermann**

Starten Sie Ihren Ausflug doch mit einem leckeren Frühstück. Oder wie wäre es mit einer Kaffeepause zwischendurch? Die hiesige Gastronomie hält ein reichhaltiges Angebot bereit.

Leihfahrräder können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Einzelnd oder kombiniert haben Sie viele Gestaltungsmöglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.



Tourist-Information
Markt 4-6, 49593 Bersenbrück
Tel.: **05439/962470** Fax: 05439/962477
E-Mail: tourismus@bersenbrueck.de www.bersenbrueck-tourismus.de

BASKETBALL



1. Herrenmannschaft Basketball 2017/2018

Die Aufnahme zeigt in der hinteren Reihe v.li.n.re. David Arlinghaus, Andreas Rudi, Tobias Winner, Jens Siefke, Sebastian Bremer, Patrick Bremer und in der vorderen Reihe v.li.n.re. Andre Tiefenthaler, Udo Takahashi, Alex Moor, Trainer Frank Kaschek, Andre Henrich, Timo Brackmann,

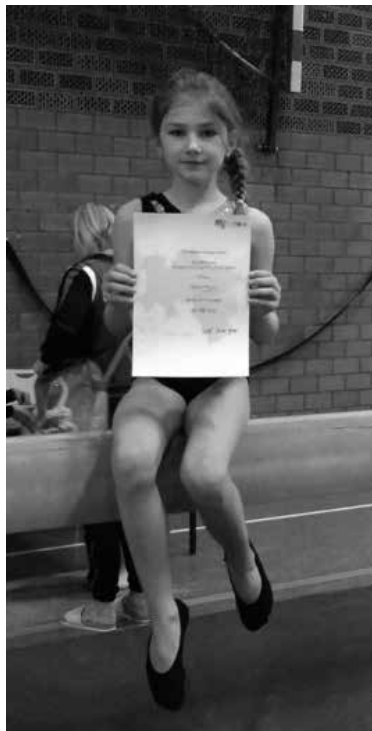
Am aktiven Punkt-Spielbetrieb nimmt noch eine weitere Mannschaft des TuS teil und zwar die Spielgemeinschaft MSG Blau-Weiß Merzen/TuS Bersenbrück II. Sie besteht aus vielen Jugendspielern und spielt recht erfolgreich in der Kreisklasse Herren Nord OS, wo sie nach drei Siegen und drei Niederlagen derzeit den dritten Platz belegen. Nächste Gelegenheit die Mannschaft bei einem Heimspiel anzufordern besteht am 20.01.2018 um 17 Uhr gegen den BBC Osnabrück III in der BBS-Turnhalle. Wer das sportliche Geschehen der jungen Mannschaft mitverfolgen will, kann dies unter folgenden Link im Internet tun; https://www.basketball-bund.net/index.jsp?Action=101&liga_id=21849

Unabhängig vom Punktspielbetrieb will die Basketballabteilung eine Hobby Basketballgruppe ohne Leistungs- und Termindruck ins Leben rufen. Mitmachen können Mädchen, Jungen, Frauen und Herren im Alter von 14 bis 50 Jahre. Gespielt werden soll dienstags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr in der Turnhalle an der Berufsbildenden Schule. Kontakt kann aufgenommen werden telefonisch mit Alex Dal, 0176-55593448, oder über die Facebook-Seite TuS Bersenbrück Hobby Basketball: www.facebook.com/groups/tus.bsb.hobby.basketball/ .

TURNABTEILUNG

2 TuS-Turnerinnen beim Bezirksfinale in Wardenburg – trotz starker Konkurrenz beachtliche Platzierungen

Wardenburg/Bersenbrück. Mitte November fand das diesjährige Turn-Bezirksfinale in Wardenburg statt. Vom TuS Bersenbrück ist Melina Mizura gestartet. Sie hatte sich beim Kreis-Cup für diesen Wettkampf qualifiziert. Sie turnte an folgenden Geräten die Pflichtübung P 5: Boden, Schwebebalken, Sprung und Barren. In ihrem Jahrgang (2010) gingen 22 Turnerinnen an den Start. Melina Mizura belegte dabei einen hervorragenden 10. Platz. Am Nachmittag des gleichen Tages startete der Wettkampf für den Jahrgang 2005. Nikita Hatscher vom TuS Bersenbrück hatte sich hierfür ebenfalls einen Startplatz beim Kreis-Cup erturnt. Sie durfte ihr Können genau wie Melina bei der Pflichtübung P 6 an allen vier Geräten unter Beweis stellen. In dieser Altersstufe waren sogar 26 Turnerinnen gestartet. Nikita Hatscher belegte den 23. Platz.



ROLFES
Fensterbau
GmbH & Co.



...BRINGT DIE SONNE
INS HAUS

*Lohbecker Straße 8
49593 Bersenbrück
Telefon 0 54 39 / 24 28
Telefax 0 54 39 / 34 78*

DFB-Ehrenamtspreis für Werner Rehkamp von DFB-Präsident Reinhard Grindel überreicht – weitere Ehrung für den Kreissieger NFV Kreis OS-Land in 2018

rr Bramsche/Bersenbrück Der Schatzmeister des TuS Bersenbrück, Werner Rehkamp, gehörte zu den acht Männern und drei Frauen, die im Rahmen der „Aktion Ehrenamt“ vom Niedersächsischen Fußballverband (NFV) Kreis Osnabrück-Land und vom DFB-Präsidenten Reinhard Grindel ausgezeichnet wurden. Sie erhielten eine DFB-Uhr, eine Urkunde und eine Flasche Fritz-Walter-Sekt. Werner Rehkamp wurde dabei noch als Kreissieger ausgezeichnet und erhielt eine Glastrophäe für seine Auszeichnung. Alle Kreissieger aus Niedersachsen, das sind gut 40 Personen, werden mit Partner vom 6.-8.4.2018 zu einem „Danke-Schön-Wochenende“ ins Sporthotel Fuchsachtal nach Barsinghausen







Werner Rehkamp (2.v.li.) wurde vom Kreisvorsitzenden des Kreisfußballverbandes Osnabrück-Land Bernd Kettmann (1.v.li.) DFB-Präsident Reinhard Grindel (2.v.re.) und stellvertretenden Kreisvorsitzenden und Schatzmeister Klaus Hülsmann(1.v.re.) geehrt.

EHRENAMT

eingeladen. Dort gibt's noch eine Armbanduhr und eine Urkunde. Von diesen Teilnehmern werden wiederum neun Personen vom Niedersächsischen Fußballverband ausgewählt, die in den „Club 100“ des DFB aufgenommen werden. Das ist dann mit einer Einladung und einer Ehrung im Rahmen eines Länderspiels der Deutschen Nationalmannschaft verbunden. Vor Werner Rehkamp war auch schon der jetzige Fußballobmann Bernard Schmidt in 2007 mit der gleichen



Die Bersenbrücker Delegation beim Grünkohlessen mit Werner Rehkamp und DFB–Präsident Reinhard Grindel.

			BERSENBRÜCKER
	<i>Ihr Reiseprofi vor Ort</i>		<i>Reisebüro</i>
<i>Viel Spaß im Hasestadion</i>	Sandra Kopka		
	Bramscher Straße 4 · 49593 Bersenbrück		
	Telefon 0 54 39 / 5 88 · Fax 0 54 39 / 80 01 11		

EHRENAMT



Gruppenbild aller Geehrten mit Lothar Böse (1.v.li.)

Ehrung bedacht worden. Seit nunmehr 20 Jahren wird diese Ehrung vom NFV vorgenommen.

Zu den acht Männern gehörte mit Lothar Böse ein weiterer Bersenbrücker, der sich jedoch seit 40 Jahren für den SV Gehrde ehrenamtlich als Schriftführer im Vorstand und als Betreuer der Alt-Herrenmannschaft TuS Bersenbrück/Talge/Gehrde einsetzt und verdient gemacht hat. Er ist auf dem beigefügten „Mannschaftsfoto“ als erster von links zu sehen.

Anschließend ging es gemeinsam zum Grünkohlessen ins Gasthaus Rotherth nach Engter. Vom TuS waren der 1. Vorsitzende Paul Fleddermann, sieben Personen des Fußball-Jugendvorstandes sowie Platzkassierer Hartmut Ludwig und Günter Rempke als Beauftragter für Bandenwerbung dabei.

SCRIBA
BRILLENMODE

KONTAKTLINSENSPEZIALIST mit langjähriger Erfahrung

Erleben Sie den Unterschied mit eigenen Augen.

Sportkontaktlinsen erhöhen Ihre Bewegungsfreiheit.

Kostenloses Probetragen

49593 Bersenbrück
Bramscher Straße 4
Telefon 0 54 39 / 25 01

*Wohnen
ganz
anders!*



**Seit 1901 sind wir der zuverlässige
Ansprechpartner in Sachen Bauen und Wohnen im
gesamten Landkreis Osnabrück.**

Unsere Leistungen im Überblick:

- Grundstücksgeschäfte und eigene Bautätigkeiten
- Betreuung Ihrer Bauvorhaben
- Vermietung von über 800 eigenen Wohnungen
- Wohnungsverwaltung für Dritte als Rundumservice
- Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
- Maklerei
- Messtechnik



Wohnen, Leben, Wohlfühlen!

BAUGENOSSENSCHAFT
Landkreis Osnabrück eG
Hauptstraße 20
49594 Alfhausen

Tel.: 05464 / 96 707 0

Fax: 05464 / 96 707 41

E-Mail: info@baugenossenschaft-LkOS.de

Folge 19: Wo stand der TuS im Herbst vor 25 Jahren? Abstiegskampf pur damals und Spitzengruppe heute!

Anlässlich des heutigen letzten Oberligaspiels im Herbst 2017 gegen TB Uphusen erinnert Reinhard Wieland aus seinem TuS-Archiv über den **Stand im Herbst 1992** und wagt einen **Blick in die Zukunft** nach dem heutigen Stand in der **Oberliga Niedersachsen (5. Liga)**.

Im 3. Jahr der damaligen Landesliga West (5. Liga), wurde Werner Kamper, ex VfL-Torwart, neuer TuS-Trainer, der mit dem Abstiegskampf nichts zu tun haben wollte! Aber durch langwierige Verletzungen einiger Stammspieler und aufgrund des dünnen Kaders wurde die Saison 1992/93 die wohl schwerste für den TuS mit reinem **Überlebenskampf** von Anfang an bis zuletzt! Im Nachholspiel am 4. Advent (!) 20.12.1992 beim bis dato ungeschlagenen und späterem Meister SF Hannover-Ricklingen verlor der TuS „nur“ mit 2:4 und belegte den 14. Platz in der Tabelle. Siehe hierzu auch den Spielbericht des BKB vom 21.12.1992 und die **Halbzeitbilanz** aus dem „Sport-Mikrofon“ vom 04.1.1993. Aber wie wir alle (noch) wissen, schaffte der TuS am Ende der Saison 1992/93 mit Platz 13 den harterkämpften und viel umjubelten Klassenerhalt. Übrigens belegte unsere 2. Mannschaft zum gleichen Zeitpunkt den 4. Rang in der Kreisliga Nord.

Und 25 Jahre später spielt unser TuS nun ebenfalls wieder in der 5. Liga, nun **im 2. Jahr** in der starken einteiligen **Oberliga Niedersachsen** und belegt mit einem großen Kader einen der **Spitzenplätze** in der Tabelle mit Bezug zur Meisterschaft und ggf. Aufstieg in die Regionalliga Nord (4. Liga)!!!

In der Winterpause 1992/93 kam es am 20.1.1993 zu einem Vorbereitungsspiel gegen den **Zweitbundesligisten VfL Osnabrück** in Gehrde, das beim Stand von 1:1 abgebrochen werden musste (s. Presseberichte). Zu dem vom VfL versprochenen Wiederholungsspiel im Sommer kam es dann allerdings nicht mehr. Der VfL stieg aus der 2. Bundesliga ab in die damalige Oberliga Nord (3. Liga; heute Regionalliga Nord 4. Liga)!

Und vielleicht kann es ja ab der kommenden Saison sogar zu **Punktspielen** des TuS gegen den VfL kommen! Denn sollte dem VfL wieder das gleiche Schicksal wie vor 25 Jahren ereilen (Abstieg aus der aktuell 3. Liga) und der TuS tatsächlich den Aufstieg anstreben und erreichen, spielen beide Vereine in der **Regionalliga Nord** – das wäre die Sensation im Osnabrücker Land! Und wie sagt's unser Franzl immer: „schau'n wir mal!“

*Frohe Festtage, alles Gute und viel Erfolg für 2018.
Mit sportlichen Grüßen*

Reinhard Wieland

Hermann Thöle

TuS Bersenbrück:

Spielerdecke einfach zu dünn

Trainer Werner Kamper war sich der Schwere der Aufgabe bewußt als er den TuS zu Saisonbeginn (wieder) übernahm. Der dünne Stammkader von nur vierzehn Spielern ließen nur unzulängliche Variationsmöglichkeiten in punkto Taktik und Spielkultur zu. Den frühzeitigen und beruhigenden Mittelfeldplatz hat man nicht erreichen können: Mit Platz 14 und 8:24 Punkten steht die Mannschaft am Abgrund, nur das bessere Torverhältnis gegenüber dem VfL Bückeburg trennt den TuS von einem Abstiegsplatz.

Dennoch ist Kamper optimistisch: „Wir werden nicht absteigen“. Mit beharrlicher Arbeit und dem bisher fehlenden Quentchen Glück soll der Anschluß ans Mittelfeld noch geschafft werden.

Das Problem bei den Bersenbrückern ist die Sturmschwäche.

Mit Frank Baier als einzige „echte“ Spitze war der Angriff oft nicht mehr als ein „laues Lüftchen“, bedeutete ein Tor des Gegners fast schon den sicheren K.O. Was nützt es, wenn die Abwehr, so Kamper, mit 32 Gegentoren eigentlich noch „gut im Film liegt“, wenn vorne nur 17 Treffer erzielt werden?

Zu allem Übel dezimierten Verletzungen von Leistungsträgern über die ganze Saison den ohnehin dünnen Spielerkader. Zwar konnte das TuS-Denkmal Bernhard Sander aus der Not heraus nochmals reaktiviert werden, doch mit Fleddermann (Bänderabriß im Fuß), Michael Kettler (Bänderabriß im Knie) und Matthias Kettler (Fersensporn-Operation) hatte der TuS gleich drei Danerverletzte zu beklagen. Zu ihnen gesellten sich mit Rehage und Mertens zwei weitere „Patienten“, sodaß Kamper fast immer mit dem letzten Angebot anzutreten hatte. Es wird sicherlich ein „weiter Weg“ für den TuS Bersenbrück. Werner Kamper vertraut aber weiterhin seiner Mischung aus jung & alt. Vielleicht „reißen“ es die Bersenbrücker ja noch einmal.

104.1.1993 MIP.

(NOZ) Pause tat gut - Bersenbrück: Neuanfang (Auszug)

„Woran sich sein Kollege Werner Kamper längst ebenso gewöhnt hat wie an das Zittern mit dem TuS Bersenbrück, der in 16 Spielen nur zweimal gewann und entsprechend auch beim Neustart mit dem Rücken zur Wand steht. „Die Mannschaft hat in den beiden letzten Spielen vor der Pause nicht schlecht gespielt und sich in der Pause gut regeneriert. Das Rennen fängt bei Null wieder

an“, betont der Coach, der vor allem in einem Punkt klare Vorstellungen von den nächsten Wochen und Monaten hat: „Zuhause muß was passieren.“

Personell hat sich während der Pause in Bersenbrück etwas getan: Michael Kettler hängt nach anhaltenden Kniebeschwerden die Schuhe an den Nagel. Seinem Bruder Mathias

geht es bei anhaltenden Achillessehnenproblemen vermutlich ähnlich. Frank Igelmann zog sich nach Gehrde zurück. Nur gut, daß sich Kamper weiter „auf die alten Strategen“ verlassen kann und mit Hendrik Hülsmann (zuletzt mit der Marine unterwegs), Volker Alschner (aus den USA zurück) sowie Ralf Stolte drei „Neue“ hat, „die unsere Personaldecke auffrischen“.

Bundesligist VfL Osnabrück morgen gegen TuS Bersenbrück

Aufbauspiel dient der Formüberprüfung (BKB v. 19.1.1993)

Gehrde/Bersenbrück
Der Zweitligist VfL Osnabrück stellt sich Mittwoch abend den Fußballfans aus Gehrde und Bersenbrück vor, und sicher werden vom Aufbauspiel gegen den Landesligisten TuS Bersenbrück auch noch viele Zuschauer aus dem Altkreis und der Oldenburger Nachbarschaft die Gelegenheit nutzen, die Fußballkünste der Elf von Coach Hubert Hüring zu bewundern.

Der VfL Osnabrück bestreitet eine Reihe dieser Aufbau-

spiele gegen Mannschaften aus dem Osnabrücker Umland und betreiben dadurch auch Imagepflege, hat er doch hier eine große Zahl seiner treuesten Anhänger.

Natürlich sind die Bundesligakicker des VfL Osnabrück als klar favorisiert zu bezeichnen, aber der TuS Bersenbrück, der von dem ehemaligen VfL-Keeper Werner Kamper trainiert wird, braucht sich nicht zu verstecken. Für beide Mannschaften geht es darum, sich durch Spiele neben dem Trainingsprogramm die für die Früh-

jahrstrunde nötige Fitneß zu erarbeiten und wieder zu mannschaftlicher Geschlossenheit zu finden. Die Trainer werden also ihr Team besonders beobachten, um Fehler zu erkennen und abstellen zu können. Dabei wird man auf einigen Posten bestimmt auch die eine oder andere Alternative ausprobieren. Auf jeden Fall dürfen sich die Fußballfans auf einen Leckerbissen freuen, wie er in unseren Breiten nicht oft zu sehen ist.

Anstoß 19 Uhr auf dem Sportplatz in Gehrde.

Flutlicht fiel aus - Test abgebrochen

Nach 49 Minuten 1:1 - Grether traf für VfL

Kurioses Ende eines Freundschaftsspiels: Ein Sicherungsdefekt setzte gestern abend kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit die Flutlichtanlage auf dem Gehrder Sportplatz außer Betrieb, so daß die Testpartie zwischen dem Landesligisten TuS Bersenbrück und den Profis des VfL Osnabrück beim Stand von 1:1 in der 49. Minute abgebrochen werden mußte. 450 Zuschauer zogen ohne Murren nach Hause - zum einen, weil sie so vorzeitig dem strömenden Regen entka-

men, und zum anderen, weil der Zweitligist unbürokratisch versprach, im Sommer zur Wiederholung in den Nordkreis zu kommen.

„Es hat keinen Zweck, länger zu warten. Die Gesundheit der Spieler darf nicht gefährdet werden“, sagte VfL-Coach Hubert Hüring, als der Gehrder Platz nahezu zwanzig Minuten nach dem Blackout immer noch im Dunkeln lag. Bis dahin waren seine Spieler ebenso wie die Bersenbrücker geduldig im heftigen Regen auf und ab

getrabt, um sich warm zu halten. Als kein Erfolg der Reparaturbemühungen abzusehen war, entschied Schiedsrichter Silvio Mrohs (Georgsmarienhütte) völlig zu Recht auf Abbruch.

Daran war auch nichts mehr zu ändern, als kurze Zeit später die Tiefstrahler wieder in bester Form leuchteten. „Meine Damen und Herren, haben Sie noch ein bißchen Geduld“, frohlockte der TuS-Vorsitzende Paul Fleddermann am Mikrofon, „das Spiel wird gleich fortgesetzt.“ Ein Irrtum, denn die VfL-Spieler standen bereits unter der Dusche - was ihnen niemand vorwerfen konnte, denn der Unparteiische hatte die Partie unmißverständlich beendet.

In der ersten Halbzeit taten sich die Profis gegen die dritt-

LANDESLIGA WEST

SF Ricklingen - TuS Bersenbrück	4:2
Hess. Oldendorf - Spelle-Venhaus	2:1
VfB Oldenburg A. - FC Norden	1:3
1. SF Ricklingen	16 59:16 29:3
2. Germania Leer	16 41:18 26:6
3. SF Oesede	15 39:19 23:7
4. HSC Hannover	14 30:19 18:10
5. SV 06 Lehrte	16 34:25 18:14
6. Spelle-Venhaus	16 34:27 18:14
7. Hess. Oldendorf	16 31:27 18:14
8. VfL Oldenburg	16 30:31 18:14
9. FC Norden	16 33:31 16:16
10. Ot. Laxten	15 16:32 14:16
11. VfB Oldenburg A.	16 36:32 12:20
12. TuS Heeslingen	16 25:34 12:20
13. Ahlenstedt-Ost	16 17:40 9:23
14. TuS Bersenbrück	16 17:32 8:24
15. VfL Bückeburg	16 22:39 8:24
16. OSV Hannover	16 13:55 5:27

Nur 2:4 verloren

Bersenbrück traf zuerst und zuletzt

20.12.1992

2:4 verloren und zufrieden – von Widerspruch keine Spur, wenn man die Vorzeichen bedenkt; denn da spielte der abstiegsgefährdete Drittplatzte beim ungeschlagenen Tabellenführer. Entsprechend zogen sich die Fußballer des TuS Bersenbrück bei den Sportfreunden Ricklingen im Nachholspiel der Landesliga beachtlich gut aus der Affäre, auch wenn sie wie erwartet chancenlos waren.

starken Ricklinger um so mehr auf, was sich in Toren von Meyer (12., im Nachschuß nach Heitkamp-Abwehr), Krause (29., im Nachschuß nach 20-Meter-Freistoß), dem damit zum 19. Mal in dieser Saison erfolgreichen Schwuchow (42., aus kurzer Distanz, als der Schiedsrichter das Anzeigen der Abseitsstellung durch den Linienrichter bei der Flanke ignoriert hatte) und Krawinkel (62., mit einem unhaltbar abgefälschten 20-Meter-Schuß) ausdrückte.

„Es ging eigentlich nur um die Höhe der Niederlage“, gestand entsprechend Betreuer Bernhard Welp im Bewußtsein, insbesondere dem überragenden Torhüter Ralf Heitkamp ein Riesenkompliment zu machen. Der 23jährige zeigte tolle Reflexe und steigerte sich zunehmend, weil die Ricklinger ihn förmlich „warmschossen“. Immerhin hatten die Bersenbrücker für zusätzliche Motivation gesorgt, als Andreas Güttler nach neun Minuten einen Freistoß aus 16 Meter Entfernung über die Mauer hinweg zur sensationellen 1:0-Führung des TuS in das Netz gezirkt hatte.

Am Ende blieb den Bersenbrückern, die sich mit Chancen durch Frank Baier (19., nach Alleingang) sowie Andreas Güttler (64. und 82.) begnügen mußten, eine leichte Ergebniskorrektur, als Andreas Güttler in der Schlussminute zum zweiten Mal in diesem Spiel und damit zum vierten Mal in dieser Saison traf. Auf der Gegenseite stand zweimal das „Gebälk“ (3. und 80. Minute) zur Seite, so daß der Sieg der Ausnahmemannschaft vor 150 Zuschauern leicht höher ausfallen konnte.

Danach drehten die spielerisch, kämpferisch und am Ende auf dem tiefen, rutschigen Boden auch konditionell

TuS Bersenbrück: Heitkamp – Sander – Kotzek, Noatschk – Kamper, Niemeyer (88. Lübbert zur Lage), Güttler, Fleddermann, Mertens – Steuer (85. Hülsmann), Baier.

klassigen Amateure sehr schwer. Mit Igor Bulanow als Libero, Dirk Gellrich als Mann-decker und Gerd Kisslinger als zweiter Spitze neben Fred Klaus war der VfL zwar feldüberlegen, aber zerfahren und drucklos. Selbst nachdem Frank Baier eine prächtige Rechtsflanke von Andreas Güttler (23.) per Kopf zur Führung der Bersenbrücker verwertet hatte, wachten die prominenten Gäste nicht so recht auf. Immerhin gelang Thomas Grether mit einem sehenswerten Außenschieß ins lange Eck (35., nach Paß von Dirk Hofmann) der Ausgleich.

Die größte Überraschung des Abends war – zumindest bis zum Ausfall des Flutlichts – die Zuschauerzahl: 450 Besucher bei Wind und Wetter bestätigten erneut, daß der VfL in der Nordregion viele treue Freunde hat. (hp)

TuS Bersenbrück: Heitkamp – Sander – Kotzek, Alschner – Stolte, Fleddermann, Mertens, Güttler, Brengelmann – Hülsmann, Baier.

VfL: McKenna – Bulanow – Gellrich, Maul – Hofmann, Grether, de Jong, Greve, Balzis – Klaus, Kisslinger. (27.1.1993)

Wir freuen uns auf ein faires Spiel ...



Die Blechexperten

RUDOLF



Wiegmann

UNTERNEHMENSGRUPPE

Dächer und Fassaden aus Metall ■ Stahl- und Aluminium-Trapezprofile ■ Sandwichelemente für Dach und Wand ■ Kantprofile ■ Flachbleche ■ Pulverbeschichtung ■ WC-Trennwände
Gewerbepark Ost · 49593 Bersenbrück · Tel. 0 54 39/9 50-0 · Fax 9 50-1 00 · www.wiegmann-gruppe.de

**KUNSTSTOFF
TECHNIK
BORGSMANN**



**Kompetent in
Kunststoffspritzguß
und Formenbau**

**Kunststofftechnik Borgsmann GmbH
Hermann-Kemper-Straße 7-9
49593 Bersenbrück
Tel.: +49 (0) 5439/8095-0
www.bogm.de**